herpy

PFEILGIFTFRÖSCHE

Andinobates minutus

Andinobates minutus ist einer der kleinsten Pfeilgiftfrösche, nur 13-16 mm von der Schnauze bis zur Kloake. Er lebt in der Laubschicht im feuchten Tieflandwald vom zentralen Panama bis zur Pazifikküste Kolumbiens, und das Männchen trägt die Kaulquappen in Bromelien hinauf. Die Art wird nicht für den Tierhandel gesammelt und kaum gehalten, daher ist über die Pflege nur wenig bekannt.

Familie: Dendrobatidae Englisch: Blue-bellied Poison Frog Früherer Name: *Ranitomeya minuta; Dendrobates minutus; Minyobates minutus* Veröffentlicht am 16. November 2026

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**13-16 mm** Kopf-Rumpf-Länge
Lebenserwartung	**5-10 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Bodenbewohnend**
Lebensraum	**Regenwald**
Hautgift in der Natur	**Schwach**
Hautgift in Menschenobhut	**Keins** Nachzuchten. Wildfänge können ihr Gift lange behalten
Schwierigkeitsgrad	**Erfahren**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Entwicklung	**Kaulquappen werden zum Wasser getragen**
Eiablage	**Am Boden**
Eier pro Gelege	**1-8**
Larvenzeit	**60-80 Tage** vom Schlupf bis zur Metamorphose
Larvenfutter	**Fertigfutter**
Brutpflege	**Trägt die Kaulquappen**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**45 × 45 × 45 cm** L × B × H für 2 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**22-25 °C**
Temperatur, Nacht	**19-22 °C**
Luftfeuchtigkeit	**80-100 %**
Wasser	**Keine Wasserschale**
UVB	**Optional** Ferguson-Zone 1
Ernährung	**Kleine Futtertiere (Springschwänze, Fruchtfliegen)**
Haltung	**Paarweise**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Über die Pflege von *Andinobates minutus* ist nur wenig bekannt. Die Pflege beruht auf dem Lebensraum: warmer, feuchter Tieflandwald mit Regen die meiste Zeit des Jahres und einer dicken Laubschicht.
TEMPERATUR	Die Tagestemperatur soll bei 22-25 °C und die Nacht bei 19-22 °C liegen.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND SPRÜHEN	Die Luftfeuchtigkeit soll bei 80-100 % liegen. Sprühe das Terrarium 1-2 Mal täglich mit Regenwasser oder Osmosewasser, sodass das Laub feucht bleibt, oder verwende eine Beregnungsanlage mit Zeitschaltuhr.
WASSER UND WASSERQUALITÄT	Die erwachsenen Frösche brauchen keine Wasserschale; sie nehmen Wasser über die Haut aus dem Sprühwasser und dem feuchten Laub auf.
LICHT UND UVB	Die Art ist tagaktiv und lebt im Schatten am Waldboden. LED-Beleuchtung für etwa 12 Stunden am Tag genügt für die Pflanzen.
FÜTTERUNG	In der Natur lebt *Andinobates minutus* von Milben, Ameisen, Springschwänzen und Insektenlarven.
VERHALTEN UND UMGANG	Die Art ist tagaktiv und hält sich in der Laubschicht und an den Verstecken auf. Die Männchen rufen von festen Plätzen und verteidigen ihr Revier, daher ist ein Paar die richtige Haltungsform.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Kolumbien und Panama.